

Konzeption und Durchführung Fortbildungen Case Management in der Migrationsberatung (MBE) 2025

Vergabenummer: 2025-42-1-CM-MBE

Aufforderung zur Angebotsabgabe

Für das Fortbildungsprogramm für Beratungsfachkräfte der Migrationsberatung für erwachsene Zugewanderte (MBE) des Deutschen Roten Kreuzes sind wir auf der Suche nach einer geeigneten Anbieterin / einem geeigneten Anbieter für Case Management (CM) Fortbildungen in 2025.

Art der Vergabe

Öffentliche Ausschreibung gem. § 9 Abs. 1 UVgO

Auftraggeber

Deutsches Rotes Kreuz e.V. - Generalsekretariat
Team 42 Soziale Arbeit und Soziales Ehrenamt
Carstennstraße 58
12205 Berlin

Leistungsbeschreibung

In der MBE wird nach dem Case Management Ansatz gearbeitet. Da die Beratenden der MBE in der Regel einen Abschluss in Sozialer Arbeit o. Ä. haben, planen wir die folgenden praxisorientierten Kurzzeit-Fortbildungen in 2025:

- **1 Case Management Einführungsseminar als Blended Learning Format im Umfang von 26 UE als Präsenzseminar in Kombination mit Online-Live-Seminaren**
- **1 Case Management Vertiefungsseminar online im Umfang von 16 UE - als Online-Veranstaltung verteilt auf 3 Tage**

Die Teilnehmenden erwerben mit dem Einführungsseminar kein anerkanntes CM-Zertifikat, sondern erhalten eine Teilnahmebescheinigung. Sie erwerben die inhaltlichen und methodischen Grundlagen und bearbeiten eigene Praxisfälle in Kleingruppen unter Zuhilfenahme der Case Management-Instrumente.

Gruppengröße pro Seminar: ca. 20 Personen

Der Auftrag besteht in der Konzeption, Durchführung, Vor- und Nachbereitung der oben genannten Veranstaltungen.

Zielgruppe

Die Fortbildungen richtet sich an Beraterinnen und Berater der Migrationsberatung beim Deutschen Roten Kreuz (DRK). Die Zielgruppe ist heterogen bzgl. Studienabschluss, beruflicher Vorerfahrung und thematischem Vorwissen. Die Teilnehmenden nehmen aus dem gesamten Bundesgebiet am Seminar teil.

Zum Einführungsseminar:

Das Seminar dient dem grundlegenden Kennenlernen des CM-Instrumentariums mit den relevanten migrationsspezifischen Inhalten, um eine Anwendungssicherheit mit Case Management im Berufsalltag zu erreichen.

Seminarkonzept - Blended Learning

Das Seminar soll als Blended Learning-Format konzipiert werden, das theoretische Grundlagen, praktische Anwendungen und reflexive Elemente miteinander verbindet:

1. Online-Vorbereitungsphase (4 UE) als Online-Seminar
 - 2-3 Wochen vor der Präsenzphase
 - Einführung in das Seminar
 - Vermittlung inhaltlicher und theoretischer Grundlagen des Case Managements
 - Reflexionsaufgabe als Vorbereitung auf Präsenzphase
2. Dreitägiges Präsenzseminar (18 UE)
 - Vertiefung der theoretischen Grundlagen
 - Praktische Übungen und Fallarbeit
 - Stärkung der methodischen Sicherheit
 - Kollegialer Austausch
 - Transferaufgabe für den eigenen Arbeitskontext
3. Online-Reflexionsphase (4 UE) als Online-Seminar
 - Praxisreflexion nach 4-6 Wochen
 - Online-Austausch zu Umsetzungserfahrungen im Berufsalltag
 - Erfahrungsaustausch
 - Gemeinsame Reflexion der Lernerfahrungen

Ziele des Einführungsseminars:

Die Teilnehmenden verfügen über

- inhaltliche und methodische Grundlagen des Case Managements. Sie kennen das CM-Instrumentarium (Methoden), die verschiedenen Dimensionen und Wirkungsebenen und sind sich ihrer Rolle bewusst
- Grundlagen der Individuellen Fallsteuerung des Case Managements und wissen, wie komplexe Fallkonstellationen prozesshaft bearbeitet werden können
- Kenntnisse zur ressourcen- und netzwerkorientierten Arbeit
- Grundkenntnisse im Bereich der Systemsteuerung und des Netzwerkmanagements
- Methodische Sicherheit in der Anwendung von CM-Tools wurde gestärkt
- Der kollegiale Austausch wurde gefördert.

Die dreitägige Präsenzphase soll vom **Di, 20. – Do, 22. Mai 2025** stattfinden. Die Termine für die beiden Online-Seminare sind entsprechend zu planen. Senden Sie gerne Terminvorschläge mit Beachtung der Ferienzeiten und Feiertage.

Die Teilnehmenden arbeiten in allen DRK-Landesverbänden, daher suchen wir für die Präsenzveranstaltung als Tagungsorte zentral gelegene, mit dem ICE gut erreichbare Städte aus. Als Tagungsorte kommen z.B. Kassel, Erfurt, Fulda oder Hannover in Betracht. Die Buchung der Tagungshäuser sowie das Anmeldemanagement führt der Auftraggeber durch.

Seminarzeiten:

Teil 1: Online-Seminar 2-3 Wochen vor der Präsenzphase, 4 UE

Teil 2: Präsenzseminar (18 UE)

Tag 1: 14:00 – 17:30 Uhr

Tag 2: 09:00 – 17:30 Uhr

Tag 3: 09:00 – ca. 14:00 Uhr

Teil 3: Online-Seminar zur Reflexion 4 – 6 Wochen nach der Präsenzphase, 4 UE

Zum Vertiefungsseminar Case Management (online):

Das Seminar richtet sich an Beratungskräfte, die bereits an einem Einführungsseminar teilgenommen haben und ihre Kenntnisse auffrischen und vertiefen wollen. Ziel des Seminars ist es, dass die Teilnehmenden vertiefte anwendungsbezogene Kenntnisse erhalten. Im Seminar soll zudem Raum für fachlichen Austausch zur praktischen Anwendung von CM in der MBE gegeben sein. Das Seminar soll an den Bedarfen der Teilnehmenden ausgerichtet sein.

Seminarzeiten: Das Online-Seminar sollte im Okt./Nov 2025 stattfinden.

Das Angebot soll zudem die folgenden **administrativen Leistungen** umfassen:

- Abstimmungen mit den Teilnehmenden während des Seminars (Online-Formate und Präsenzveranstaltungen) bzgl. Zeiten, Pausen, Moderationsmaterial etc.
- Abstimmungen mit dem Tagungshaus vor Ort bzgl. Moderationsmaterial, Pausen etc.
- Pflegen der Teilnehmenden-Liste (Unterschriften der Teilnehmenden) und Weiterleiten der unterschriebenen Listen nach Abschluss des Seminars an den Auftraggeber
- Ausgabe der Teilnahmebescheinigungen
- Erstellung eines Fotoprotokolls zum Seminar für die Teilnehmenden

Eine Mitarbeiterin des DRK Generalsekretariats wird ggf. bei der CM Fortbildung vor Ort im Tagungshotel sein.

Hinweis: Der Auftraggeber übernimmt die Reise- und Übernachtungskosten der Trainerin / des Trainers gemäß den Bestimmungen des Bundesreisekostengesetzes. Die Preise im Angebot verstehen sich daher exklusive (ohne) Reisekosten. Vor geplanter Reise sind dem Auftraggeber die Modalitäten zur Vorabprüfung und Zustimmung vorzulegen.

Anforderungen an das Angebot

Die Bieter haben bis zum Ende der Angebotsfrist die folgenden Unterlagen einzureichen:

- Vollkostenkalkulation für die Leistungen (Preisangaben stets EUR in netto & brutto)
- unterzeichnete Beilagen (Formblatt B-12, B-20, B-21)
- Grobe inhaltliche Konzepte (wir erwarten nicht mehr als 2 Seiten) zu den beiden Seminaren, die die folgenden Anforderungen erfüllen:
 - Ziele und Inhalte

- Umsetzung und Methoden
- Grober Ablaufplan
- Angaben zur technischen Umsetzung der Online-Seminare sowie verwendeter Tools (DSGVO konform)
- Übersichtliches berufliches Profil der einzusetzenden Person sowie Nachweis als zertifizierte Ausbilderin / zertifizierter Ausbilder Case Management.
- Zwei einschlägige Referenzaufträge, die die folgenden Mindestanforderungen erfüllen:
 - Case Management Fortbildung in der Migrationsberatung
 - Teilnehmerkreis von min. 15 Personen,
 - Referenzauftrag nicht älter als drei Jahre (ab Abschluss)
 - Nennung von Referenztitel, Referenzinhalt, Referenzzeitraum, Referenzauftraggeber

Prüfung und Wertung der Angebote

Unsere Auswahlkriterien bei der Angebotsauswertung werden wie folgt gewichtet:

- Angebotspreis (40%)
- Qualität der Konzeption (60%)

Hier bewertet der Auftraggeber die Fachkenntnis im Themenfeld sowie die didaktische Qualität gemäß den folgenden Kriterien:

Lernziele

Klarheit der Lernziele, sinnvoller Aufbau des Angebots

Didaktische Qualität

Angemessenheit für die Zielgruppe, Methodenvielfalt und sinnvoller Einsatz der Methoden, Aktivierung der Lernenden, Bezug zur Arbeitspraxis der Lernenden

Nachhaltigkeit

Langfristiger Kompetenzerwerb, Transfer in die Praxis

Die Berechnung der durch das jeweilige Angebot erreichten Gesamtpunktzahl erfolgt unter Bestimmung des Preispunktwertes (PPW) und des Qualitätspunktwertes (QPW). Auf Grundlage der jeweils errechneten Punktwerte wird die Gesamtpunktzahl gemäß der Gewichtung von Preis und Qualität bestimmt.

Preispunktwert: Für den Preis je Unterkriterium wird der Quotient aus dem günstigsten und dem zu bewertenden Angebot gebildet und mit 100 multipliziert. Anschließend wird das Ergebnis auf die gemäß Wertungstabelle definierte Gewichtung berechnet.

Formel:

$$\left(\left(\frac{\text{günstigster Angebotspreis}}{\text{zu bewertender Angebotspreis}} \right) \times 100 \right) \times \text{Gewichtung in \%} = \text{Preispunkte}$$

Beispiel:

$$\left(\left(\frac{\text{günstigster Angebotspreis} = 500 \text{ EUR}}{\text{zu bewertender Angebotspreis} = 1.000 \text{ EUR}} \right) \times 100 \right) \times \text{Gewichtung } 40 \% = 20 \text{ Punkte}$$

Qualitätspunktwert: Die Bewertung erfolgt durch den Auftraggeber anhand einer Punkteskala, wobei 100,00 Punkte der bestmöglichen und 0 Punkte der schlechtmöglichen Bewertung entsprechen. Jede Bewertung wird verbal begründet. Die vom Bieter erreichte Punktzahl je Zuschlagskriterium wird entsprechend der Tabelle gewichtet (Gewichtung).

Formel:

$$\sum \text{erreichte Punkte Qualitätskriterium (gewichtet)} = \text{Qualitätspunkte}$$

Angebotsabgabe

Wenn Sie sich die Umsetzung in dieser Form vorstellen können, reichen Sie bitte Ihr Angebot bis zum **28.01.2025, 12:00 Uhr** ein. Als Bindefrist wird der **25.02.2025; 23:59 Uhr** festgelegt.

Sie können Ihr Angebot wie folgt einreichen:

als ein passwortgeschütztes PDF per E-Mail an die E-Mail-Adresse j.lammert@drk.de. Bitte geben Sie das Passwort in der E-Mail an.

Bestandteil der Ausschreibung ist der hinzugefügte Dozentenvertrag. In diesem Vertrag sind die vertraglichen Parameter final geregelt. Der Auftraggeber wird ausschließlich mit dem Bieter / der Bieterin, die / der das wirtschaftlichste Angebot anhand der ausgewiesenen Zuschlagskriterien eingereicht hat, diesen Vertrag schließen. Bitte den Vertrag noch nicht ausfüllen – dies erfolgt nach Zuschlag durch den Auftraggeber.

Sie können gerne auch Terminvorschläge für die Durchführung des Vertiefungsseminars machen. Wir bitten Sie dabei die Ferienzeiten (bundesweit) sowie regionale Feiertage zu berücksichtigen.

Für Rückfragen stehe ich gerne unter der E-Mailadresse j.lammert@drk.de zur Verfügung.